

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

## für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Quickborn

Bezugspreis jährlich 30,- DM  
zuzüglich Porto  
ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung gestattet

Heinrich-Hertz-Straße 20  
2085 Quickborn  
Telefon: (0 41 06) 20 37/38

Jahrgang: 14

Woche: 08.01. bis 14.01.1990

Nummer: 2

### Witterung und Pflanzenentwicklung

#### Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

Am Rande einer umfangreichen Hochdruckzone über dem südlichen Europa überquerten in einer westlichen bis südwestlichen Strömung zahlreiche Störungsausläufer den norddeutschen Raum. Dabei wurden überwiegend milde maritime Luftmassen herangeführt, in der die Tagestemperaturen verbreitet bei 7 - 8 °C lagen. Es war meist stark bewölkt, und täglich fielen Niederschläge, die jedoch nur im Norden ergiebiger waren (bis zu 5 mm/Tag). Der freundlichste Tag, an dem auch in den nördlichen Gebieten die Sonne schien, war der Freitag. Im südlichen Niedersachsen stiegen die Temperaturen bis auf 11 °C an. Nach Durchgang einer Kaltfront am Sonnabend gingen die Tageshöchsttemperaturen im Binnenland auf 2 - 3 °C zurück. In der Nacht auf Sonntag fielen dann die Tiefsttemperaturen in Teilen Niedersachsens bis auf -2 °C in der Luft und -4 °C am Boden ab. Sonst trat im Wochenverlauf kein Frost auf. Die Bodenmitteltemperaturen, die zur Wochenmitte auf etwa 5 °C in der Krume angestiegen waren, sanken zum Wochenende auf 2 - 3 °C ab. In 20 cm Tiefe lagen sie zum Wochenausgang bei 3 - 4 °C. Damit waren die Böden 1 - 2 K wärmer als für die Jahreszeit üblich.

Bei den Winterungen wurde die Vegetationsruhe gelockert. Etwa eine Woche später als im vergangenen Jahr, aber immer noch 7 Wochen früher als im Durchschnitt der Jahre, konnte vereinzelt bereits das Stäuben der Hasel beobachtet werden.

#### Agrarmeteorologische Werte der Berichtswoche

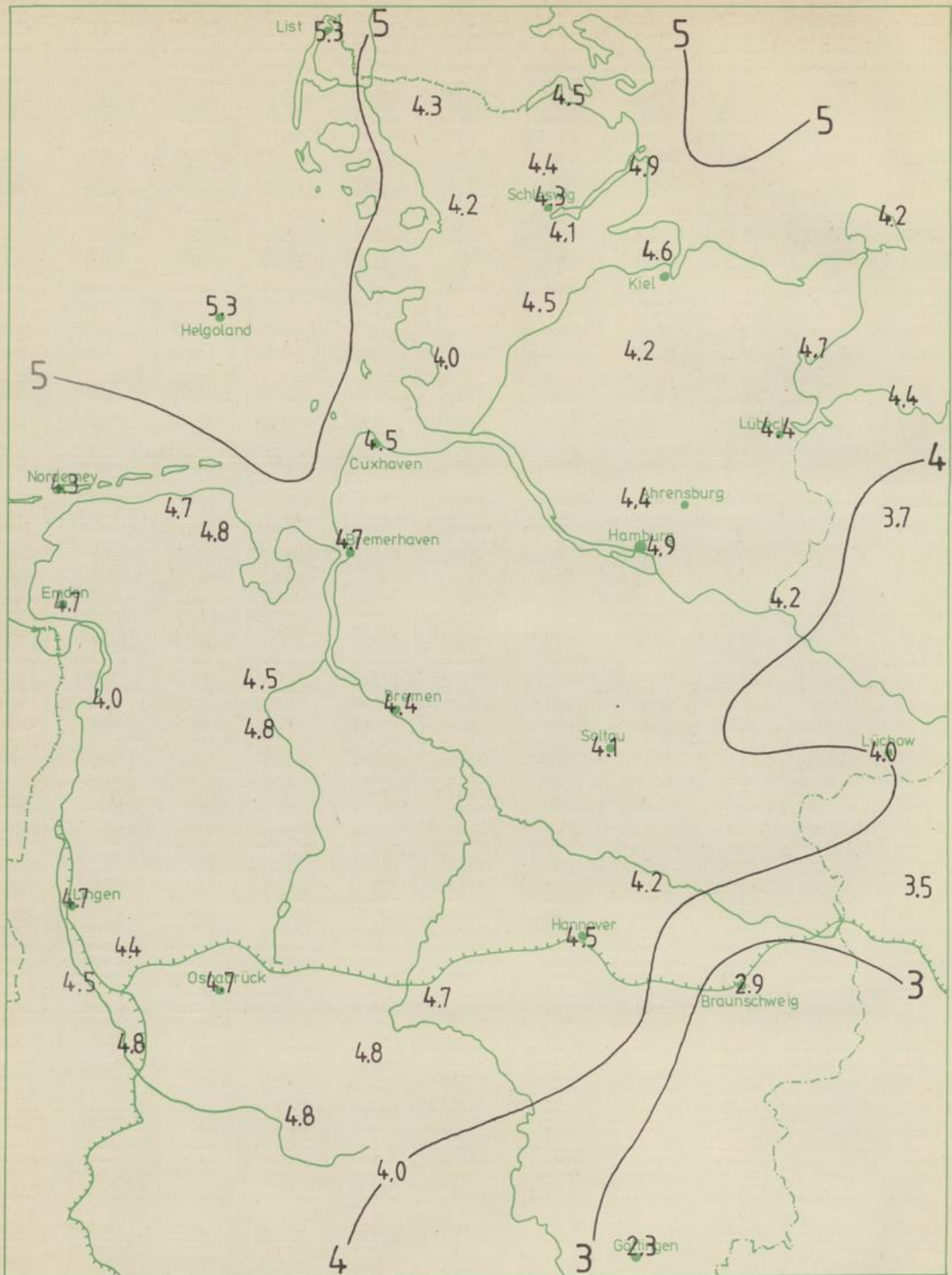
	Tm*	Abw.	Sonne		RR	Abw.	E-Min	Bodentemp. °C*
	°C	K	Std.	%	mm	mm	°C	5 cm (Min/Max)
Leck	4.3	+4.1	4.3	50	8	- 7	- 3	2.1/5.8
Schwesing	4.2	+4.0	5.0	54	10	- 5	- 3	2.0/5.7
Schleswig	4.3	+4.2	4.4	48	13	- 4	- 2	2.6/5.1
Kiel	4.6	-	4.0	-	10	-	2	2.1/6.4
Lübeck	4.4	-	2.7	-	3	-	1	0.0/5.2
Quickborn	4.4	+4.6	3.5	39	6	- 7	- 2	-0.1/5.5
Cuxhaven	4.5	+3.6	5.0	46	7	- 8	0	2.4/5.5
Bremerhaven	4.7	+3.9	5.5	58	3	-10	1	- / -
Emden	4.7	+3.6	5.7	83	1	-13	0	- / -
Bremen	4.4	+3.5	5.4	55	2	-10	- 5	2.0/5.3
Oldenburg	4.5	+3.6	5.2	63	3	-11	- 3	2.1/6.1
Lingen	4.7	+3.3	6.8	70	2	-14	- 0	- / -
Osnabrück	4.7	+3.9	7.6	83	2	-13	- 0	- / -
Soltau	4.1	+4.2	3.8	36	6	- 8	- 3	- / -
Lüchow	4.0	+4.5	3.3	30	0	- 7	- 3	- / -
Hannover	4.5	+4.2	8.1	95	1	- 9	- 4	0.1/5.2
Braunschweig	2.9	+3.1	7.4	75	0	- 8	- 2	-0.2/3.2
Göttingen	2.3	+2.3	3.8	41	1	- 9	- 4	- / -

\*Tm = Temperaturmittel

\* = Tagesmittel

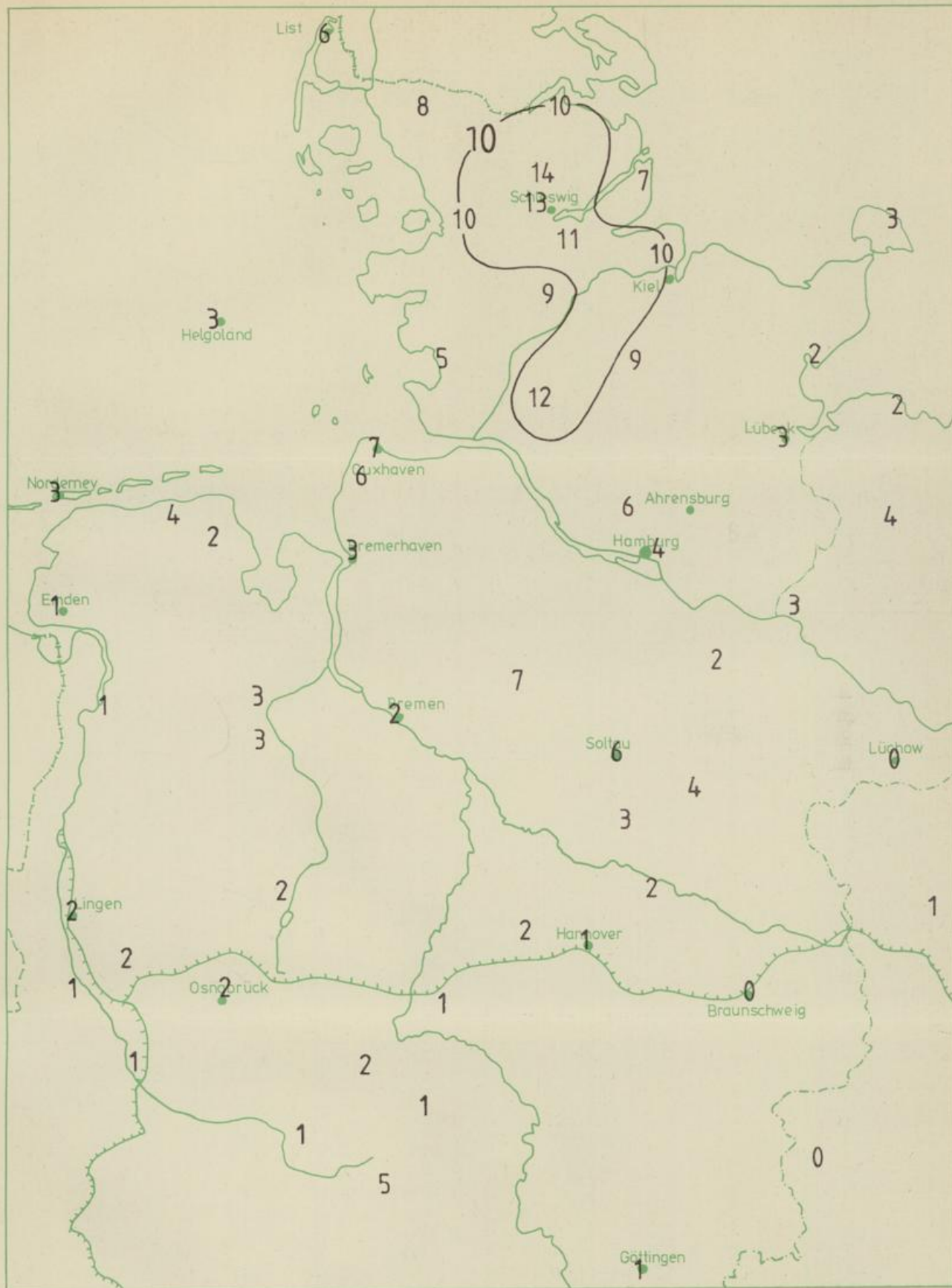
#### Ausblick:

Wechselhaft, Tageshöchsttemperaturen anfangs bei 8 °C, später bei 5 °C, nachts meist frostfrei.



Wochenmittel der Lufttemperatur in °C  
vom 08.01. bis 14.01.1990

Die Berichtswoche fiel um 3 - 4 K zu warm aus. Dabei blieb die Sonnenscheindauer z.T. erheblich unter dem vieljährigen Durchschnitt.



Wochensummen des Niederschlags in mm  
vom 08.01. bis 14.01.1990

Auch in den Teilen Schleswig-Holstein, in denen die Niederschläge eine Höhe von 10 mm und mehr erzielten, wurde der wöchentliche Mittelwert des Zeitraums 1951 - 80 nicht erreicht.

Witterungsdaten (vorläufige Werte) der Woche vom 08.01. bis 14.01.90

Station	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.
	<u>Höchsttemperatur in °C</u>							<u>Tagesmitteltemperatur in °C</u>						
Schwesing	6	6	7	7	7	5	2	1.6	4.1	6.5	6.7	5.0	4.2	1.6
Schleswig	6	7	7	8	7	6	2	2.0	4.1	5.9	7.4	5.2	4.0	1.4
Neumünster	5	7	7	8	8	3	2	3.1	4.9	6.1	7.4	4.7	1.9	1.1
Quickborn	5	7	7	8	9	4	3	3.4	5.8	6.1	7.2	5.2	1.8	1.5
Lübeck	4	6	7	8	9	3	3	3.4	5.5	6.1	7.2	5.8	2.2	0.6
Cuxhaven	6	7	7	8	8	3	2	3.3	5.7	6.3	7.4	5.3	2.6	1.1
Emden	6	7	7	8	6	3	3	4.8	6.0	6.1	7.4	4.4	2.6	1.3
Bremen	5	8	8	8	9	3	5	4.3	6.6	6.2	7.3	3.9	1.2	1.6
Soltau	4	7	7	7	9	3	4	3.2	5.7	6.0	6.6	4.7	0.9	1.9
Lüchow	3	6	7	8	8	3	4	2.6	4.9	5.4	6.6	5.2	1.6	2.0
Osnabrück	5	8	7	8	8	3	4	4.1	6.2	5.4	6.4	5.7	2.4	2.5
Hannover	5	7	8	8	10	3	5	3.8	6.1	6.0	6.7	5.0	2.4	1.7
Braunschw.	2	4	5	6	9	2	6	1.2	3.4	3.6	4.5	4.4	1.4	2.0
Göttingen	1	4	5	5	8	1	3	0.1	2.9	3.0	4.1	2.6	1.0	2.7
	<u>Tiefsttemperatur in °C</u>							<u>Sonnenscheindauer in Std</u>						
Schwesing	3	-2	0	6	6	3	1	.	.	.	.	3.5	1.5	.
Schleswig	2	-2	2	6	6	3	1	.	.	.	.	3.5	0.9	.
Neumünster	2	0	3	5	7	2	-0	.	.	.	.	4.4	.	.
Quickborn	3	3	5	5	7	1	1	.	.	.	.	3.5	.	.
Lübeck	2	3	4	5	7	1	1	.	.	.	.	2.7	.	.
Cuxhaven	3	2	5	6	6	3	0	.	.	.	.	5.0	.	.
Emden	4	4	5	6	4	2	1	.	.	.	.	5.6	.	0.1
Bremen	3	4	5	5	5	-2	2	.	0.6	.	.	4.8	.	.
Soltau	2	4	6	5	6	-1	2	.	.	.	.	3.3	0.5	.
Lüchow	1	2	4	3	7	-0	2	.	.	.	.	0.7	2.6	.
Osnabrück	2	5	6	4	5	2	3	.	0.6	.	.	5.5	.	1.5
Hannover	1	4	6	4	6	-0	3	0.7	0.5	0.1	.	2.9	2.6	1.3
Braunschw.	-1	2	4	2	4	0	1	0.3	0.1	0.3	.	2.5	3.0	1.2
Göttingen	-3	1	3	1	4	-1	1	.	.	.	0.1	3.2	.	0.5
	<u>Niederschlag in mm</u>							<u>Schneehöhe in cm</u>						
Schwesing	5	0.4	3	2	0.0	0.1	0.2	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig	4	0.2	5	4	0.0	0.2	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Neumünster	3	0.1	3	2	.	0.5	.	.	.	.	.	.	.	.
Quickborn	2	0.0	2	2	.	0.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Lübeck	1	0.2	1	0.6	.	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.
Cuxhaven	3	0.0	1	3	.	0.2	.	.	.	.	.	.	.	.
Emden	0.4	0.3	0.2	0.1	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	0.4	0.1	0.4	0.2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
Soltau	2	0.5	0.5	0.9	.	2	0.5	.	.	.	.	.	.	.
Lüchow	0.2	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Osnabrück	0.1	0.6	0.1	0.1	.	0.9	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Hannover	0.0	0.1	0.2	0.0	.	0.3	0.6	.	.	.	.	.	.	.
Braunschw.	0.0	0.1	0.0	0.2	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.
Göttingen	0.0	0.5	0.3	0.0	.	.	0.2	.	.	.	.	.	.	.

Beachte: In obiger Tabelle beziehen sich die Min. auf 19 Uhr des Vortages bis 7 Datutages, die Max. auf 7-19 Uhr des Datutages (alle Angaben in UTC).